

Ein neuer *Laemosaccus* aus Neu-Südwaless (Australien)

(7. Beitrag zur Kenntnis der Curculionidae)

Von Friedrich JANCZYK, Wien

(Mit 2 Textabbildungen)

Manuskript eingelangt am 2. Mai 1966

Laemosaccus chadwicki nov. spec.

Kopf nach vorne zu konisch verengt, fließend in den Rüssel übergehend, dicht und fein punktiert. Schläfen kürzer als die Augen, Augen groß, jedoch nur leicht vorgewölbt, voneinander eine halbe Rüsselbreite entfernt, durch

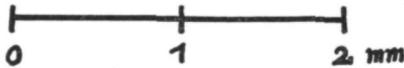
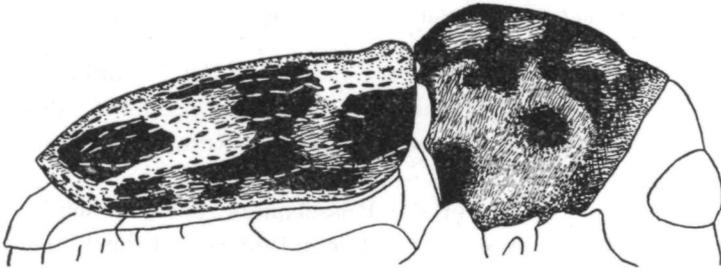


Abb. 1. *Laemosaccus chadwicki*, Lateralansicht.

eine seichte Längsfurche getrennt, die in der Mediane des Rüssels in eine schwach erhabene Längsleiste übergeht. Rüssel so lang wie der Kopf, parallelseitig, die dorsalen Seitenkanten leistenartig erhaben. Kopf und Rüssel schwarz, im vordersten Drittel des Rüssels eine hellrote Ringbinde. Fühler-einlenkung in der Rüsselmitte, Fühlerschaft erreicht die Augenmitte. Erstes Geißelglied $1\frac{1}{2}$ mal so lang wie breit, zweites Glied so lang wie breit, 3. bis 6. Glied doppelt so breit wie lang, 7. Glied dreimal so breit wie lang. Fühlerkeule so lang wie das 1. bis 7. Geißelglied zusammen.

Halsschild wenig länger als breit, der vordere Teil, etwa ein Fünftel der Länge, kragenförmig abgesetzt. Die Seiten abgerundet, Hinterrand an den Seiten leicht gewinkelt, der Hinterrand oberseits links und rechts der Mediane mit einer runden, tiefen Grube. Im vorderen Drittel der Mediane eine seicht eingedrückte Längsfurche. Unregelmäßig dicht und grob punktiert. Schildchen

quer sechseckig, sattelförmig, von den Randteilen der Flügeldecken seitlich durch tiefe Furchen weit getrennt. Flügeldecken fast $1\frac{1}{2}$ mal so lang wie breit, an den Seiten gerade, nach hinten zu etwas schmaler werdend. Im vorderen Drittel in der Mediane eine längliche, grubige Vertiefung. Die Naht im hinteren Drittel kielartig erhaben. Decken am Hinterende vor dem Rand im Bereich des vierten bis siebenten Zwischenraumes stark erhaben und dadurch stufenförmig abgesetzt erscheinend. Flügeldecken viel feiner als der Halsschild punktiert, mit Ausnahme der dunklen Makelzeichnung wenig dicht, goldgelb behaart, dazwischen, meist am Hinterrand der dunklen Makeln, greis behaart (siehe Abbildung). Jede Decke mit zehn tief eingeschnittenen Punktlängs-

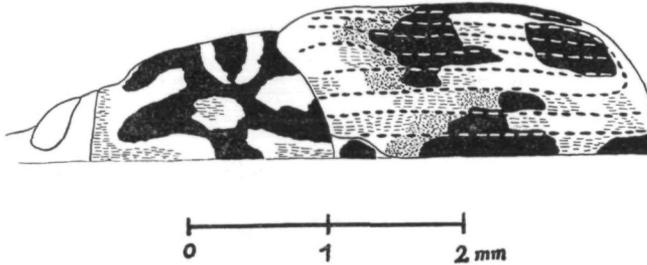


Abb. 2. *Laemosaccus chadwicki*, Dorsalansicht der rechten Körperhälfte (schematisiert).

reihen, die fünfte, sechste und siebente bereits an der Schulterbeule endigend und nicht den Vorderrand erreichend. Schenkel gezähnt, die bedeutend kräftigeren Vorderschenkel mit einem großen, stumpfen Zahn. Tibien mit spitzen, gebogenen Dornen.

Grundfärbung schwarz, nur die Rüsselspitze, der Halsschildvorderrand, je eine kleine, runde Makel an den Halsschildseiten und die Flügeldecken mit Ausnahme der dunklen Makeln rotbraun gefärbt. Schütterere rötliche Behaarung am Halsschildvorderrand und in der Mediane, jedoch nur im ersten und im letzten Viertel, auf den Halsschildseiten nur einige kleine Haarflecken, die Unterseite der Halsschildseiten greis behaart. Greise Behaarung ebenfalls auf der Unterseite des ganzen Abdomens. Die zwei vorletzten, hinter den Decken vorstehenden Abdominaltergite mit rötlicher Schuppenzeichnung, die jedoch nicht die ganze Oberfläche ausfüllt. Alle Beine schütter, die Schenkel an der Basis etwas dichter greis behaart.

Länge ohne Rüssel: 4,5 mm.

1 ♂ (Holotypus), 2 ♀ (Paratypen). Cabramatta, New South Wales, Australien. Auf abgestorbenen Akazien. Von C. E. CHADWICK im Jahre 1959 gesammelt.

Die Art gehört zur Verwandtschaft des *Laemosaccus carinicornis* LEA, ist jedoch kleiner und weicht in der Zeichnung und Behaarung der Decken und des Halsschildes von *L. carinicornis* ab. Ich widme diese Art Herrn C. E. CHADWICK vom Department of Agriculture, Rydalmere, N. S. W., Australien, der mir in liebenswürdiger Weise einige australische *Laemosaccus* zum Studium überließ.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Annalen des Naturhistorischen Museums in Wien](#)

Jahr/Year: 1966

Band/Volume: [69](#)

Autor(en)/Author(s): Janczyk Friedrich

Artikel/Article: [Ein neuer Laemosaccus aus Neu-Südwaless \(Australien\) \(7. Beitrag zur Kenntnis der Curculionidae\). 213-214](#)